Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 14 (1907)

Heft: 25

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogilche Blätter.

Vereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 21. Juni 1907.

nr. 25

14. Jahrgang.

Redaktionskommission:

oo. Rettor Reiser, Er ziehungsrat, Jug, Bräsident; die oo. Seminar-Direttoren F. X. Kunz, hig firch, und Jatob Grüninger, Rictenbach (Schwyz), herr Lehrer Jos. Müller, Gokau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln.

Ginsendungen find an letteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Aufträge aber an D.B. Haafenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal und toftet jährlich Fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshanblung, Ginfiebeln.

Buy Hebung der gewerblichen und landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen.

(Von Boos, Zeichnungslehrer.)
(Schluß.)

Man wendet vielleicht ein, wir haben ja bereits landwirtschaftliche Schulen. Es ist wahr, wir haben in der Schweiz 4 theoretisch=praktische Ackerschulen, welche im Jahre 1905 157 Schüler zählten, 12 landwirtschaftliche Winterschulen mit 636 Schülern und eine kantonale Garten=bauschule mit 47 Schülern. Auf den ersten Anstalten kostete ein Schüler im Durchschnitt den Staat 926 Fr. 20, auf den 2ten 406 Fr. 55 und auf der 3ten 565 Fr. 53. Bei diesen ziemlich teuren Apparaten war der Bund mit 148.898 Fr. und 68 Cts. beteiligt. Ich will die Berechnung nicht weiter führen, die Auslagen mögen ja in jeder Beziehung gerechtsertigt sein. Mir scheint aber, daß die Frequenz dieser Schulen angesichts ihrer Wichtigkeit eine zu geringe sei, daher auch die verhältnismäßig großen Kosten pro Schüler, und ferner halte ich dasür, daß diese Schulen allein troß ihrer guten Führung nicht daszenige leisten können, was unserem Lande not tut. Die Früchte dieser Anstalten kommen